

erbetend gottes vnfere
 here vnd do die vnd md
 besen w3 **D**o sag der brü-
 der mider vff die erden
 als in fenster schlaff wer
 ankome vñ **F**ried die
 heilig sel hm zu gott
Do lopt der heilig ayuch
 vnd die brüder gott groß
 lich vñ in heiligas ande
 vnd wachte die nacht in
 mit andacht vñ mit gebete
 vnd do sy in begräbe
 do gāg der heilig vatt
Auch aber in die wiser
 vnd do vñ **C**opras der
 alt vatt **D**isi grüti mer
 geset vñ dem heilige
 vatt muis vñ in beducht
 dz wir es begriuchen
 horte **D**o sprach er ab
 zu vñ **L**iebe kint
 der wüder ist vil die
 gott durch in hett getān
Es fügt sich die so er
 kam andz groß wasser
Nilum vñ so er nit schi-
 ffes vatt dz in über
 furti **E**s macht er dz
 zeuge das heilige crüge
 über dz wasser vñ **D**er
 dan dar über reht als
 andem land **E**s greng
 och die ze beschloffe

In zu sine brüder
Es fügt sich och die so er
 vore solt gān vnd krank
 w3 dz er in emer stund volle-
 dete dz er in zwentz der
 in dring tage solt gegāge
 sin **E**s fügt sich och die md
 erste zit siner bekard **E**s
 er vostat dz in sere begand
 hungren **E**s kam der tufel
 als em engel vñ bracht im
 gar wises brott vñ gūt
 trachte vñ wische vñ vo
 flapsel vnd sprach er wete
 gottes botte **D**er hett in die
 for gesant **E**s er den ge-
 dacht dz er in feind mit
 sollicher vff wandiger spio
 mit spise **D**an mit in wēdig
 gnd zehand **E**s verschwand
 der wahre truffel vñ die
 spise vnd etwe so er gedacht
 an zergentlich gūt **E**s
 kam der tufel vñ bracht
 im gross knolle vñ silber
 vñ vñ gold vñ sprach er
 wolt im des küniges phara-
 ons pharg zeuge **E**s sprach
 er den zu im dm gūt sie
 nit die in der ewige wal-
 sluse vnd do vñ der
 vatt **C**opras geset die zeuche
 vñ de heilige vatt **Q**uere
 vñ von andre alt vettre